

Protokoll EVT 11. November 2020

Vergabe freier Räume und Plätze im Haus

Vorschlag von Simone Kesting und Christoph Twickel (ging auch per Mail über den Verteiler, 11.9. Mail von Christoph)

- Wenn ganze Räume frei werden, das öffentlich auszuschreiben. Vergabe in Absprache zwischen Vorstand und Quartier
- Wenn ein Raum neu vergeben wird, gibt es eine Mail vom Vorstand mit der neuen Besetzung.
- Müsste nicht unbedingt für Nachverdichtungen gelten, diese könnten aber kommuniziert werden.

-> Es geht hier primär um Transparenz: Wann wird wo was frei, die Quartiere sollen nach wie vor entscheiden.

Stimmungsbild hierzu aus den Quartieren:

3. OG Ost & Okapi: Finden den Vorschlag gut Bericht aus der Ex-Banane: Hatte als eines der letzten Quartiere noch Räume frei. Da wäre eine Liste mit Suchenden praktisch gewesen.

Wie läuft es bislang?

Vergabe wird meist in den Quartieren geregelt. Viele Gesuche per Mail. Für viele aus dem Haus aber auch von außerhalb ist es nicht transparent wie die Raumvergabe funktioniert. Auf der anderen Seite gibt es im Moment bis auf die letzten Kellerräume kaum zu vergebende Räume.

Perspektive des Vorstands (Sacha): Quartiere sollen in vielen Bereichen selbst entscheiden, sind so eine Art kleine Verwaltungseinheit innerhalb des Hauses. Dem wurde auch bei der Vergabe gefolgt. Also wenn ein Vorschlag aus dem Quartier kommt, dann ist der Vorstand dem in der Regel gefolgt. **Es gibt ein Veto-Recht des Vorstands und des Quartiers.** Aktuell gibt es eine Liste mit Menschen die Interesse an Räumen haben, kann bei Friederike eingesehen werden. Wird gefüllt durch Emails an verwaltung@fux-eg.org, in denen die Leute schreiben, welchen Raumbedarf sie haben und was sie machen.

Wie könnte das Prozedere künftig aussehen?

Ideen hierzu:

- Freie Räume intern oder öffentlich ausschreiben.
- Vorschlag von Simone: Keller-Raum-AG gründen und gemeinsam entscheiden.
- Vorschlag von Sacha: Treffen mit allen an den Keller-Räumen interessierten, gab es vor 4 Jahren schon mal.
- Einsehbare Liste mit Suchenden
- Bei freien Räumen: Wird erst im Haus rumgefragt und dann außerhalb.

Verabredung zur Raumvergabe:

- Freie Räume können auf dem E-Mail-Verteiler bekannt gegeben werden. Bei Mails zu dem Thema wird der Betreff mit RAUM verwendet.
- Info zu den freien Räumen im Keller: Um welche Räume geht es, wann sind sie frei. → Danach Keller-Treffen zur Vergabe der Räume

Bericht aus der AG Erweiterung

Es wird ein umfangreiches Protokoll geben, das geht per Mail rum.

Kommunikation, Teilhabe und Selbstverwaltung

Anfallende Aufgaben im Haus, Arbeitseinsätze

Aus aktuellem Anlass (Laub im Hof) kam die Frage auf, wie künftig solche Aufgaben kommuniziert werden sollen und wer sie übernimmt. Aus Sicht von Bauproj gibt es künftig vermutlich mehr **Bedarf an Arbeitseinsätzen** durch die Genoss*innen, da sich nicht alles über fuxility oder die Baustelle erledigen lässt.

Vorschläge/Ideen:

Gründung einer AG Subotnik, die sich um kleinere Aufgaben und Koordination von Arbeitseinsätzen kümmert.

- Todo-Liste („Gartenkalender“) mit den anfallenden Tasks erstellen in Absprache mit Bauproj, fuxility und Friederike, so dass allen klar ist was zu tun ist.
- Hut wechselt monatlich zwischen den Quartieren, sich um die Abarbeitung der To Dos zu kümmern.
- Monatlicher Jour-Fixe zwischen fuxility und Öff-AG, wenn was ansteht ruft die Öff-AG zum Subotnik-Einsatz auf.
- Professionell begleitete Selbstorganisation in einigen Bereichen notwendig? Zum Beispiel bei Themen rund ums Haus?
- Deutlicher machen: Wenn du einen Raum nutzt, musst du 3 - 4 x im Jahr mit anpacken. Modell „Kleingartenverein“
- Wie können Aufgaben verbindlich verteilt werden? Unterscheidung zwischen Verantwortlichkeit: Welche Parteien haben wieviel Besucher*innenverkehr? Räume mit viel Publikumsverkehr übernehmen oftmals automatisch mehr Aufgaben rund ums Gebäude. Aufschließen und so weiter. Beim letzten Arbeitseinsatztermin 'Bauzaun zur Kita einreißen' kam eine Person. Daher ist mehr Verbindlichkeit notwendig. Wie kann der Subotnik-Einsatz attraktiver werden? Eventisierung?

Konkret:

3 Slotis machen das Laub weg bis Montag. Yeah! Service-Tipp I: Bei Budni kann mensch sich Laub-Tüten besorgen, die an der Straße abgestellt werden können. Service-Tipp II: Laub sammeln per Mail ankündigen, vielleicht macht noch wer mit? Felix könnte sich vorstellen eine Todo-Liste mit anfallenden Aufgaben zu erstellen, wünscht sich dabei aber Unterstützung von Leuten die das weiter betreuen wollen. Es gab die Meldung von 3 Slotis, dass sie sich unter Umständen vorstellen können eine Fuxility-Support-AG zu gründen. Das war aber noch sehr wage. Auf jeden Fall: Bei Interesse Mail an Felix.

Kommunikation im Haus

Welche AGs sind aktiv und wie erfahre ich, was die gerade machen?

- Es gab mal (gibt noch) ein Wiki, das wurde nicht so richtig benutzt und jetzt gar nicht mehr.
- Willkommensgespräche (Best(?)Practice: <https://vimeo.com/ondemand/foodcoopthefilm/>)
- Patenschaften für neue Genoss*innen

Nina bereitet Input zum Thema Kommunikations-Tool fürs nächste EVT vor.

From:

<https://wiki.fux-eg.org/> - **wiki-fux**

Permanent link:

https://wiki.fux-eg.org/doku.php?id=protkoll:protokolle_evt:11.11.2020

Last update: **2021/02/18 10:01**

